



Presse-Information

Westbahnhof Wien: BahnhofCity-Shopflächen bereits zu 40 Prozent vermietet

Vermarktung des künftigen Wiener Hauptbahnhofs startet im Juni

Wien, 20. Mai 2009 – Bei der Vermietung der in Bau befindlichen BahnhofCity Wien West kann die ECE eine erfolgreiche Zwischenbilanz vorlegen: Zwei-einhalb Jahre vor Eröffnung sind bereits mehr als 40 Prozent der entstehenden Geschäftsflächen vergeben. Unter den Mietern sind renommierte Namen wie *Mustang*, *Tom Tailor*, *Intimissimi*, *Triumph*, *Street One*, *Runners Point* oder *Palmers*. Auch der Großmieter im Lebensmittelbereich steht nun fest. So wird es einen *Merkur Markt* auf rund 2.000 Quadratmetern geben. Für weitere 35 Prozent der insgesamt ca. 17.000 Quadratmeter großen Verkaufsfläche in der BahnhofCity sind die Mietverträge fertig ausgehandelt. Abschließende Gespräche führt die ECE zudem mit potentiellen Ankermietern aus der internationalen Textilbranche.

Seit Herbst 2008 wird der Wiener Westbahnhof zu Österreichs erster BahnhofCity umgebaut. Dabei wird die Verkehrsstation um ein Gastronomie-, Einkaufs- und Dienstleistungszentrum vergrößert. Neben dem Shopping-Center entstehen außerdem ein Hotel mit 440 Zimmern sowie ca. 13.000 Quadratmeter Büroflächen. Die ÖBB haben den internationalen Shopping-Center-Marktführer ECE mit der Planungsoptimierung, der Zusammenstellung des richtigen Branchenmix und mit der Vermietung der Einzelhandels-, Büro- und Hotelflächen beauftragt. Die ECE wird außerdem das langfristige Center-Management der BahnhofCity Wien West, die voraussichtlich im Oktober 2011 eröffnet wird, übernehmen.

Die BahnhofCity Wien West wird das erste Shopping-Center in Wien sein, das sowohl direkt an einer Einkaufsstraße als auch an einem Bahnhof gelegen ist. Das Vermietungskonzept der ECE zielt dabei auf Geschäfte, die in der

benachbarten Mariahilfer Straße noch nicht vertreten sind. „Die Nachfrage an Handelsflächen am Marktplatz Innere Mariahilfer Straße ist weit größer als das Angebot“, erklärt Jörg-Michael Zimmermann, Bereichsleiter Vermietung der ECE. Aufgrund der besonderen Lage wird das neue Center von hohen Frequenzzahlen profitieren. Schon heute nutzen täglich rund 43.000 ÖBB-Kunden den Westbahnhof. Diese Zahl wird auch nach Wegfall der internationalen Züge Gültigkeit haben, wie Berechnungen des Passagieraufkommens für das Jahr 2011 ergeben. „Dazu kommen neben den Kunden von der Mariahilfer Straße noch etwa 70.000 Menschen pro Tag, die zwischen der U3 und der U6 umsteigen“, so Zimmermann. Autofahrern vom Gürtel, einer der meistbefahrenen Stadtstraßen Europas, wird die BahnhofCity ca. 600 Parkplätze bieten.

Neben den Vermietungserfolgen im Einzelhandelsbereich sind auch schon erste Büroflächen vermietet. Die Hotelflächen sind bereits an die international tätige Budget-Design-Kette *Motel One* vergeben.

Verpachtungsstart für die BahnhofCity Wien Hauptbahnhof

Auch bei der BahnhofCity Wien Hauptbahnhof ist die ECE für die Planungsoptimierung, die Vermietung der Einzelhandels-, Gastronomie- und Dienstleistungsflächen und das Center-Management verantwortlich. Parallel zum Baustart im Juni 2009 beginnt nun auch die Vermarktung der Shopflächen am zukünftigen Wiener Hauptbahnhof, der 2014 den bisherigen Südbahnhof ablösen wird. Die Errichtung des transeuropäischen Bahnknotenpunktes und der umliegenden neuen Stadtquartiere ist eine der größten Innenstadt-Entwicklungsprojekte Europas.

Der Mieter- und Branchenmix wird auf 20.000 Quadratmetern der Bedeutung der neuen Drehscheibe für Österreich und den europaweiten Schienenverkehr gerecht werden. Der neue geschaffene Marktplatz mit etwa 115 Shops soll Bahnkunden auf internationalem Niveau mit allen relevanten Dienstleistungs- (ca. 2.000 m²) und Gastronomieangeboten (ca. 2.500 m²) sowie Reisebedarf (ca. 1.000 m² Buchhandel, 2.000 m² für Schmuck, Geschenke, Elektronik usw.) versorgen. Dazu gehören die starken österreichischen und insbesondere die Wiener Anbieter, aber auch die großen internationalen Einzelhändler.

Es wird daneben einen großen Schwerpunkt im Textilbereich auf bis zu 10.000 Quadratmetern geben. Dieser soll ebenfalls aus renommierten, internationalen

und einheimischen Top-Labels bestehen und im mittleren bis gehobenen Bereich angesiedelt sein. Abgerundet wird das Angebot durch einen großen Verbrauchermarkt dessen Fläche sich zusammen mit anderen Lebensmittlern auf etwa 2.500 Quadratmeter belaufen wird.

Bei der Umsetzung kann die ECE auf Erfahrung und Know-how aus ihrem langjährigen internationalen Engagement zurückgreifen: Die BahnhofCity Wien Hauptbahnhof ist nach Wien West und den Hauptbahnhöfen von Leipzig, Köln und Hannover das fünfte Bahnprojekts der ECE. In Österreich entwickelte und betreibt das Unternehmen das 2006 eröffnete Shopping-Center City Arkaden Klagenfurt und plant derzeit die StadtGalerie Graz. Am Innsbrucker Einkaufszentrum DEZ ist die ECE beteiligt und war für dessen Modernisierung und Erweiterung, die im vergangenen Jahr abgeschlossen wurden, als Generalplaner und Vermieter tätig.

ECE – ein starker Partner

Die Hamburger ECE plant, realisiert, vermietet und managt seit 1965 große Gewerbeimmobilien in den Sparten Shopping, Office, Traffic und Industries und ist in 15 Ländern aktiv. Mit 112 Einkaufszentren im Management ist das Unternehmen europäischer Marktführer im Shopping-Center-Bereich. In allen ECE-Centern zusammen erwirtschaften ca. 11.700 Geschäfte auf einer Verkaufsfläche von insgesamt 3,4 Millionen Quadratmetern einen Jahresumsatz von 13,1 Milliarden Euro. Zu den von der ECE betriebenen Centern zählen z. B. die Galeria Krakowska in Krakau, die Arkády Prankrac in Prag oder die Stadtgalerie Passau. 22 weitere Galerien sind in Bau oder Planung, darunter die Galeria Kaskada im polnischen Stettin, die Árkád Szeged in Ungarn, die Rhein-Galerie in Ludwigshafen, das Skyline Plaza in Frankfurt sowie Einkaufszentren u. a. in Budapest, Sofia und Istanbul. Darüber hinaus entwickelt die ECE Verkehrsimmobilien, Logistikzentren, Firmenzentralen, Bürokomplexe, Industrie- und Gesundheitsimmobilien sowie weitere Spezialimmobilien.

Bildmaterial in Druckqualität finden Sie im Internet unter
www.presseplattform.de (Benutzername: ECE, Kennwort: presse)

Rückfragehinweis:

Dipl.-Kfm. Robert Heinemann
ECE Projektmanagement G.m.b.H. & Co. KG
Corporate Communications
Tel: +49 (0)40 60606-6353
Mobil: +49 (0)163 800 19 56
E-Mail: robert.heinemann@ece.com
www.ece.com